

Ev. Messe am Sonntag Judika MMXX in St. Niklas

Musik

Votum – Gruß – Confiteor – Hinführung



1. O Mensch, be - wein dein Sün - de groß, dar - um Chri - stus
von ei - ner Jung - frau rein und zart für uns er hier



1. seins Va - ters Schoß äü - ßert und kam auf Er - den; Den To -
ge - bo - ren ward, er wollt der Mitt - ler wer - den.



ten er das Le - ben gab und tat da - bei all Krank - heit ab, bis sich



die Zeit her - dran - ge, dass er für uns ge - op - fert würd, trüg uns -



rer Sün - den schwe - re Bürd wohl an dem Kreu - ze lan - ge.

2. So lasst uns nun ihm dankbar sein, / dass er für uns litt solche Pein, / nach sei -
nem Willen leben. / Auch lasst uns sein der Sünde feind, / weil uns Gotts Wort
so helle scheint, / Tag, Nacht danach tun streben, / die Lieb erzeigen jeder -
mann, / die Christus hat an uns getan / mit seinem Leiden, Sterben. / O Men -
schenkind, betracht das recht, / wie Gottes Zorn die Sünde schlägt, / tu dich da -
vor bewahren!

Psalm 43

Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten

Gott, schaffe mir Recht

und führe meine Sache wider das unheilige Volk

und errette mich von den falschen und bösen Leuten!

Denn du bist der Gott meiner Stärke:

Warum hast du mich verstoßen?

Warum muss ich so traurig gehen,

wenn mein Feind mich dränget?

Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten

und bringen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung,

dass ich hineingehe zum Altar Gottes,

zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist,

und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.

Was betrübst du dich, meine Seele,

und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken,

dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

Kyrie (Herre Gott, erbarme dich)

Gebet

Epistel

1. Holz auf Je-su Schul-ter, von der Welt ver-flucht, ward zum Baum
des Le-bens und bringt gu-te Frucht. Ky-ri-e e-lei-son, sieh, wo-hin
wir gehn. Ruf uns aus den To-ten, lass uns auf-er-stehn.

2. Wollen wir Gott bitten, / dass auf unsrer Fahrt / Friede unsre Herzen / und die Welt bewahrt. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.

3. Denn die Erde klagt uns / an bei Tag und Nacht. / Doch der Himmel sagt uns: / Al-les ist vollbracht! / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.

4. Wollen wir Gott loben, / leben aus dem Licht. / Streng ist seine Güte, / gnädig sein Gericht. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.

5. Denn die Erde jagt uns / auf den Abgrund zu. / Doch der Himmel fragt uns: / Wa-rum zweifelst du? / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den Toten, / lass uns auferstehn.

6. Hart auf deiner Schulter / lag das Kreuz, o Herr, / ward zum Baum des Lebens, / ist von Früchten schwer. / Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn. / Ruf uns aus den To-ten, / lass uns auferstehn.

Evangelium - Credo

3. Gott Va - ter, Sohn und Heil - ger Geist, hilf, dass
Mein Fleisch dem Geist Ge - hor - sam leist, des Glau-

3.mein Glaub dich prei - se. Hilf, Her-re Christ, aus al-
bens Frucht be - wei - se.

ler Not, wenn ich von hin-nen schei - de, und füh-re mich

auch aus dem Tod zur Se-lig-keit und Freu - de.

Predigt und Gebet mit Fürbitten

Beichtgebet



Herr, du wol - lest uns be - rei - ten zu dei - nes
Mah - les Se - lig - kei - ten; sei mit - ten un - ter uns, o Gott!
Lass uns, Le - ben zu emp - fa - hen, mit glau -
bens - vol - lem Her - zen na - hen und sprich uns los von
Sünd und Tod. Wir sind, o Je - su, dein; dein lass
uns e - wig sein! A - men, A - men. An - be - tung dir! Einst fei -
ern wir das gro - ße A - bend - mahl mit dir.

Heiliges Abendmahl



Du hast uns Leib und Seel ge - speist; nun gib uns,
dass un - ser Glaub und Lieb dich preist, die uns dein
so zu le - ben, dass durch dein Treu die Sünd uns
Gnad will ge - ben;
reu, für die dein Sohn ver - gos - sen sein teu - res Blut, das
uns zu - gut den Him - mel hat er - schlos - sen.

Segen - Musik